



Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden hat am Dienstag, 24. Juni, der Sitzungsvorlage von Oberbürgermeister Sven Gerich und Grünflächendezernent Dr. Oliver Franz zugestimmt, eine Mountainbike-Strecke für den Vereins- und Freizeitsport in Wiesbaden zu errichten.

„Im Detail hat der Magistrat beschlossen, dass sich die Aktivitäten zur Genehmigung und Realisierung eines attraktiven Mountainbike-Kurses ab sofort auf den Bereich Schläferskopf konzentrieren und dafür der 2012 vom Stadtparlament beschlossene Rundkurs im Bereich Platte aus bereits bekannten Gründen nicht weiter verfolgt wird“, erklärt Oberbürgermeister und Sportdezernent Gerich und Ordnungsdezernent Franz ergänzt: „Mit der Legalisierung der Strecke Schläferskopf besteht endlich Rechtsicherheit für alle Beteiligten.“

Nach der Zustimmung des Magistrats zu diesen Plänen steht nun noch die Beschäftigung der betroffenen Ortsbeiräte Dotzheim und Klarenthal mit der Strecke aus. Danach kann die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am Donnerstag, 17. Juli, über das Vorhaben entscheiden. Sobald das Stadtparlament zugestimmt hat, soll der Antrag für die Errichtung der Strecke bei der zuständigen Behörde, dem Regierungspräsidium in Darmstadt, gestellt werden.

„Ich freue mich, dass wir in dieser Sache endlich einen Schritt weiter sind. Unser Ziel war es, mit der Vorlage den Juli-Sitzungszug zu erreichen, und das ist uns durch diese Magistratsentscheidung auch gelungen“, so Gerich. „Wir haben lange mit den Vereinen und Sportlern über das Thema diskutiert und es ist nicht nur für die Radfahrer, sondern auch für die Landeshauptstadt gut, wenn Wiesbaden eine legale Mountainbike-Strecke hat. Sie verbessert das Sport- und Freizeitangebot in unserer Stadt, bedeutet mehr Sicherheit für die Sportler sowie alle anderen Waldnutzer und ist damit eine große Bereicherung für alle Seiten.“

„Die illegale Strecke am Schläferskopf hat in der Vergangenheit zu vielen kontroversen Diskussionen geführt. Ich hoffe, dass mit der Schaffung einer für die Mountainbiker attraktiven Fläche, mögliche Konflikte mit Spaziergängern und Reitern reduziert werden“, so der für die Grünflächen und den Forst zuständige Dezernent Franz. „Ich gehe davon aus, dass alle Beteiligten die Zustimmung des Magistrats als klares Bekenntnis zu dieser Strecke sehen und verlasse mich auf die Sportler, dass die Einrichtung der Strecke dem Bau von weiteren illegalen Strecken entgegenwirkt.“ Franz betont allerdings, auch in Zukunft illegal errichtete Strecken

## **Magistrat stimmt Mountainbike-Strecke am Schläferskopf zu**

Mittwoch, den 25. Juni 2014 um 21:55 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 25. Juni 2014 um 21:56 Uhr

---

entfernen zu lassen.